



**GUTE
DIGITALE
ARBEIT**
in Niedersachsen

**DONNERSTAG
28.09.2017
HANNOVER**

DIGITALISIERUNG IN DER GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

Auswirkungen der Digitalisierung auf Arbeitsplätze, Arbeitsorganisation und Arbeitsgestaltung, auf Partizipation und Mitbestimmung sowie auf Berufs- und Qualifikationsgefüge der Beschäftigten werden bislang überwiegend in Zusammenhang mit Industrie 4.0 diskutiert. Dabei wird eine der bedeutenden Herausforderungen für die Zukunft sein, auch in den personenbezogenen Gesundheitsdienstleistungen Entwicklungstrends der Digitalisierung zu beschreiben, Gestaltungsspielräume zu benennen und Wege sowie Inhalte für arbeitspolitische Standards in digitalisierten Arbeitswelten aufzuzeigen.

Anhand empirischer Befunde wollen wir einen Überblick über den Stand der Digitalisierung in der Gesundheitsbranche in Niedersachsen geben und zugleich die Zukunftstrends der Digitalisierung in den personenbezogenen Gesundheitsdienstleistungen (Arbeitsplätze, Arbeitsorganisation und

Arbeitsgestaltung, Partizipation und Mitbestimmung sowie auf Berufs- und Qualifikationsgefüge der Beschäftigten) aufzeigen.

Flankiert werden diese Befunde von Fallbeispielen aus unterschiedlichen Gesundheitsbereichen der Praxis.

Die Vorstellung der Hauptthesen des Masterplan: „Soziale Gesundheitswirtschaft Niedersachsen“, der von drei nds. Ministerien erarbeitet wurde, sollen das Bild der Entwicklung in Niedersachsen abrunden.

Ziel der Veranstaltung ist neben einer Bestandsaufnahme der Entwicklung in der Gesundheitsbranche das Aufzeigen von Handlungsansätzen für Interessensvertretungen im Kontext der geschilderten Veränderungsbedarfe.

09.30 ANKOMMEN UND ANMELDUNG

10.00 BEGRÜSSUNG

KLAUS PAPE, Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften Region Hannover – Hildesheim
ANJA KRAMER, ver.di – Bildungswerk, Lüneburg

10.15 Digitalisierung von Gesundheitsarbeit: Empirische Befunde und künftige Gestaltungsherausforderungen
MICHAELA EVENS, Direktorin des Forschungsschwerpunktes Arbeit & Wandel, Institut Arbeit und Technik (IAT), Gelsenkirchen

Vorstellung des Masterplan: Soziale Gesundheitswirtschaft Niedersachsen

RALF BORCHERS, Abteilungsleiter Mittelstand im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Hannover

12.30 MITTAGSPAUSE

13.30 Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung

- In der Medizinischen Hochschule Hannover
DIRK MAY, Leiter des Zentrums für Informationsmanagement der MHH
- Im Klinikum Region Hannover
BERND ZEHLER, Referent des Konzernbetriebsrates, Klinikum Hannover
- In der ambulanten Pflege
DR. PETER BLESES, Leiter der Forschungsabteilung II: „Perspektiven nachhaltiger Beschäftigungsfähigkeit“, Institut Arbeit und Wirtschaft, Universität Bremen / Arbeitnehmerkammer Bremen

15.00 KAFFEEPAUSE

15.15 Stand der Digitalisierung in der Gesundheitswirtschaft in Niedersachsen
DR. ARNO BRAND, Leiter des CIMA Instituts für Regionalwirtschaft, Hannover

Herausforderungen durch die Digitalisierung in der Gesundheitsbranche aus Sicht der Gewerkschaften
JOACHIM LÜDDECKE, Landesfachbereichsleiter Gesundheit, soziale Dienste, Wohlfahrt und Kirchen, ver.di

16.00 ENDE DER VERANSTALTUNG



Tagung im Rahmen des Projekts „Den digitalen Wandel gestalten – Handlungsansätze für gute digitale Arbeit“ Arbeitsmarkt und politische Herausforderungen

Das Projekt „GuteDigitaleArbeit in Niedersachsen“ wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr“.



Niedersachsen. Klar.

ANMELDUNG UNTER:

goo.gl/F7NZv1

Freistellung: § 37,6 BetrVG, § 46,6 BPersVG und § 40 i.V.m. § 37 NPersVG

Die Tagung ist kostenfrei.

Veranstalter:

Netzwerk der Kooperationsstellen Hochschulen und Gewerkschaften in Braunschweig, Bremen, Göttingen, Hannover-Hildesheim, Oldenburg, Osnabrück

Klaus Pape

Kooperationsstelle Hochschulen – Gewerkschaften in der Region Hannover – Hildesheim
Schloßwender Straße 7
30159 Hannover

Tel. 0 511-7 62 19-145

Fax 0 511-7 62 19-321

E-Mail klaus.pape@zew.uni-hannover.de

Veranstaltungsort:

verdi Höfe Hannover, Rotation

Goseriede 10
30159 Hannover

Anfahrt: www.verdihoeefe.de

Projektträger:

Bildungswerk ver.di

in Niedersachsen e.V. Region Lüneburg
Lessingstraße 1
21335 Lüneburg

Tel. 0 41 31-6 99 67-0

Fax 0 41 31-6 99 67-10

E-Mail lueneburg@bw-verdi.de
www.bw-verdi.de/digitalisierung